

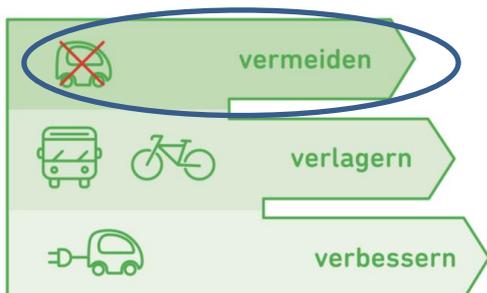


## Die Verkehrswende – Teil 2

3 Wege zur Verkehrswende, die jeder gehen kann:

Zur Erinnerung: Ziel ist, die eigene Mobilität **effizient und klimaverträglich** zu gestalten und ihr dadurch **neue Qualität** zu verleihen.

### 1. Vermeiden



Stellen wir uns diese Fragen:

- Welche Wege sind nicht nötig?
- Kann ich Fahrten zusammenlegen?
- Können wir Fahrgemeinschaften bilden?
- Kann ich kürzere Wege / nähere Ziele wählen?

Weniger Autokilometer sparen **nicht nur Geld**, sondern auch **viel Zeit**. Wer **jede Woche 1x Münster-Schwaz** einspart, bekommt ca. **22 Stunden Lebenszeit geschenkt** und hat obendrein noch **ca. 200kg CO<sup>2</sup>** und **2x tanken** gespart.

## Online regional kaufen!

Durch den Lockdown werden viele von uns auf das Einkaufen der Geschenke ins Internet ausweichen. Besonders dort ist es oft nicht so einfach zu sehen, woher die Ware kommt und wer hinter dem Geschäft steht.

Doch es lohnt sich darauf zu achten und nicht aus Einfachheit alles bei großen internationalen Konzernen zu kaufen. Es gibt viele tolle österreichische Online-Geschäfte – schauen wir besser hin - im Sinne der Nachhaltigkeit für unsere Umwelt und unsere Wirtschaft!

## NEU: Raus aus Öl – Förderung wird 2022 weiter erhöht

Der Ausstieg aus Öl und Gas wird 2022 noch höher gefördert! Bis zu **7.500,- Euro** vom Bund und weitere **3.000,-** vom Land als Umweltbonus! Infos dazu unter [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at) oder bei Renate unter [klima@muenster.at](mailto:klima@muenster.at)  
Voraussetzung für die Bundesförderung ist der Nachweis eines **Energieausweises** oder einer **Energieberatung** (bei Energie Tirol um 180,-)

# Licht aus!



Gerade in der Vorweihnachtszeit erstrahlen viele Häuser in LED-Glanz. LED ist stromsparend, aber trotzdem verbrauchen die vielen Lichter Strom, der erzeugt und letztlich auch bezahlt werden muss. Denken wir daher daran – **Lichterketten und Co nur in Maßen und zeitlich begrenzt einzusetzen**. Zwischen 21 und 5 Uhr Früh sieht sie ohnehin keiner! Und nach dem 6. Jänner sind sie auch wieder out! **Zeitschalter rechnen sich!**

WISSEN: in Österreich ist der **Anteil der erneuerbaren Energien** an der Stromerzeugung zwar auch im Winter hoch – letzten Dezember lag dieser bei **65%**, aber hatte einen **Anteil am verbrauchten Strom von nur 46%**! 30% des Stroms im Winter müssen importiert werden, welcher hauptsächlich aus Atomkraftwerken (D) und Kohlekraftwerken (CZ) kommt. Auch 35% des erzeugten Stroms in Österreich im Dezember stammen von fossilen Energieträgern. (Quelle: [www.energie-messenger.at/new](http://www.energie-messenger.at/new))

Aktuelle Situation der Stromimporte: <https://app.electricitymap.org/zone/AT>